

KRITERIEN

für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis

Facharztkompetenz Innere Medizin und Pneumologie

- SPEZIELLER ABSCHNITT -

Der Vorstand der Ärztekammer Hamburg hat die nachstehenden Kriterien für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis beschlossen:

13. Gebiet Innere Medizin

13.9 FACHARZT/FACHÄRZTIN FÜR INNERE MEDIZIN UND PNEUMOLOGIE

72 Monate im Gebiet Innere Medizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon müssen

- 36 Monate in Innere Medizin und Pneumologie
- 24 Monate in der stationären Patientenversorgung,
- 24 Monate in mindestens zwei anderen Facharztkompetenzen des Gebiets,
- 6 Monate in der Notfallaufnahme und
- 6 Monate in der Intensivmedizin abgeleistet werden.

Die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 15. Juni 2020 fordert für die Facharztweiterbildung Innere Medizin und Pneumologie folgende Weiterbildungszeiten:

- Voraussetzung für die Zulassung zur Facharztprüfung ist das Erfüllen der Mindestweiterbildungszeit sowie der Nachweis der geforderten Kompetenzen nebst Richtzahlen. Die Weiterzubildenden haben die Ableistung der vorgeschriebenen Weiterbildungsinhalte gemäß § 8 Abs. 1 i.V.m. § 2a Nr. 8 WBO im elektronischen Logbuch kontinuierlich zu dokumentieren. Die Dokumentation ist Teil der Weiterbildung. Hierzu ist mindestens einmal jährlich die Bestätigung des Weiterbildungsstandes durch die/den zur Weiterbildung befugte(n) Ärztin/Arzt erforderlich (§ 8 Abs. 1 WBO).
- Die Dokumentation der Gespräche gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 WBO erfolgt ebenfalls im elektronischen Logbuch.
- Den Weiterzubildenden muss ein gegliedertes Programm für die Facharzt-/Schwerpunkt- sowie Zusatz-Weiterbildung (sog. Weiterbildungsplan) ausgehändigt werden (§ 5 Abs. 6 WBO).

Für den Umfang der zu erteilenden Befugnis ist maßgebend, inwieweit die an Inhalt, Ablauf und Zielsetzung der Weiterbildung gestellten Anforderungen durch den/die befugten Arzt/Ärztin unter Berücksichtigung des Versorgungsauftrages, der Leistungsstatistik sowie der personellen und materiellen Ausstattung der Weiterbildungsstätte

erfüllt werden können, vergl. § 5 Abs. 5 WBO. Je nach Umfang der zu vermittelnden Kompetenzen werden die Befugnisse zeitlich und inhaltlich abgestuft erteilt.

Darüber hinaus gelten für die Beurteilung eines Antrags auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden allgemeinen Befugnis-kriterien.

- Die/der Antragsteller(in) muss fachlich und persönlich geeignet sein und eine mehr-jährige Tätigkeit nach Abschluss der entsprechenden Weiterbildung nachweisen (§ 5 Abs. 2 WBO).
- Veränderungen in Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte sind der Ärztekam-mer unverzüglich anzuzeigen. Der Umfang der Befugnis ist an Veränderungen an-zupassen (§ 5 Abs. 5 WBO)

Bezogen auf die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis wurden die nachstehenden Befugnis-kriterien erarbeitet. Grundlage sind die in der WBO genannten WB-Blöcke mit unterschiedlichen Kompetenzen in den nachstehend genannten Kompetenzebenen und Richtzahlen (soweit vorgesehen) bzw. Richtzahl-Komplexen:

Kognitive und Methodenkompetenz = Inhalt systematisch einordnen und erklären können
Handlungskompetenz = Inhalt selbstverantwortlich durchführen können

Für die Bestimmung ihres zeitlichen Umfangs ist – bezogen auf die Spezifischen In-halte der Facharzt-Weiterbildung Innere Medizin und Pneumologie – der Nachweis der im Folgenden aufgeführten Kompetenzen erforderlich.

Umfang	Vermittelbare Kompetenzen
36 Mte.	alle 49 Kompetenzen
30 Mte.	40 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 4, 5, 8, 9, 13 (hier: a, b, f), 15, 17, 18, 19 bis 24, 31, 37, 38
24 Mte.	35 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 4, 5, 8, 9, 13 (hier: a, b, f), 15, 17, 18, 31, 37, 38
18 Mte.	25 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 4, 5, 8, 9, 13 (hier: a, b, f), 15, 17, 18, 31, 37, 38
12 Mte.	15 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 5, 8, 13 (hier: a, b, f), 31, 37, 38
06 Mte.	10 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 5, 8, 13 (hier: a, b, f), 37, 38

Sowohl für den 6-monatigen Abschnitt Intensivmedizin als auch für den 6-monatigen Abschnitt Notfallaufnahme muss jeweils eine gesonderte Befugnis beantragt werden.

Je nach Befugnisumfang sind die wesentlichen Kompetenzen nebst Richtzahlen und Angaben zur jeweiligen Nachweisform in der Tabelle 2 im Anhang gekennzeichnet.

Auf der Grundlage von § 5 Abs. 5 WBO kann die Ärztekammer Hamburg im Rahmen einer Einzelfallprüfung einen anderen zeitlichen Umfang festlegen.

Die Leistungszahlen werden wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Leistungszahl des Befugten/Jahr}}{\text{Anzahl der Weiterzubildenden}} = \text{erbrachte Leistungszahl/Jahr/Weiterzubildende}$$

Grundsätze zum Beantragungsverfahren:

Anträge auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis sind an die Ärztekammer Hamburg zu richten. Der Antragsprüfung liegt das entsprechende Antragsformular nebst Anlagen zugrunde.

Der Weiterbildungsausschuss befasst sich mit Anträgen auf Erteilung einer Befugnis und erarbeitet eine Beschlussempfehlung für den Vorstand der Ärztekammer Hamburg. (Im Falle einer positiven Empfehlung des Weiterbildungsausschusses, beschließt der Vorstand über die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis). Dieses Verfahren nimmt erfahrungsgemäß eine Zeit von ca. 12 Wochen in Anspruch.

Weiterbildungsbefugnisse werden gemäß § 5 Abs. 2 WBO 20 grundsätzlich zeitlich befristet erteilt. Sie können jederzeit von der Ärztekammer überprüft werden. Entsprechend einem Grundsatzbeschluss des Vorstandes der Ärztekammer erfolgt eine Erstüberprüfung nach einem Jahr und im weiteren Verlauf alle fünf Jahre.

Ändern sich in den Fällen des § 5 Abs. 5 WBO 20 die für die Erteilung der Weiterbildungsbefugnis maßgebend gewesenen Voraussetzungen, so ist der zeitliche Umfang der Weiterbildungsbefugnis den geänderten Verhältnissen anzupassen. **Der befugte Arzt ist verpflichtet, der Ärztekammer Änderungen in der Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte unverzüglich mitzuteilen.**

HINWEIS

Gemäß der Gebührenordnung der Ärztekammer Hamburg vom 12.09.2018, zuletzt geändert am 05.09.2022, gilt entsprechend Ziffer 2.4 der Anlage zu § 2 Absatz 2 – Gebührenverzeichnis – , dass für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden Gebühren zu entrichten sind:

Antrag auf Weiterbildungsbefugnis	Gebühr
je Arzt und Antrag / Anhebungsantrag	150 Euro
Begehung zusätzlich, nach Anzahl der an der Begehung beteiligten Personen	100 bis 450 Euro
je Arzt und Antrag auf Überprüfung des Fortbestehens	100 Euro
Neuerteilung bei Wechsel der Weiterbildungsstätte je Antrag	35 Euro

WB-Abteilung, Beschluss vom 12.02.2024

ANHANG

zum Antrag auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis zum
Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie – Spezieller Abschnitt

ANGABEN ZUR PERSON DER/DES ANTRAGSTELLERIN/-STELLERS:

Titel, Name, Vorname, _____

Geb.-Dat.: _____ Geburtsort: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers

Name / Anschrift der Klinik | Klinikabteilung:

Name: _____

Straße, PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

Haupttätigkeit: _____ Std./Woche _____ seit _____

weitere Tätigkeiten | Std./Woche (z.B. weitere Chefarztstätigkeit, MVZ, Niederlassung etc.):

Für die Richtigkeit der nachfolgenden Angaben:

Datum: _____

Unterschrift / Stempel der/des Antragstellenden

Erläuterung:

- Zur Bestimmung des zeitlichen Umfangs einer Befugnis für den speziellen Abschnitt der Facharztkompetenz Innere Medizin und Pneumologie sind die Kompetenzen den nachstehenden Tabellen nachzuweisen.
- Die inhaltlichen Details zu den geforderten Kompetenzen sowie die jeweilige Nachweisform ergibt sich aus Tabelle 2. Bitte senden Sie diese – **zusammen mit dem Generalbogen** – ausgefüllt an uns zurück.

Umfang	Vermittelbare Kompetenzen
36 Mte.	alle 49 Kompetenzen
30 Mte.	40 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 4, 5, 8, 9, 13 (hier: a, b, f), 15, 17, 18, 19 bis 24, 31, 37, 38
24 Mte.	35 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 4, 5, 8, 9, 13 (hier: a, b, f), 15, 17, 18, 31, 37, 38
18 Mte.	25 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 4, 5, 8, 9, 13 (hier: a, b, f), 15, 17, 18, 31, 37, 38
12 Mte.	15 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 5, 8, 13 (hier: a, b, f), 31, 37, 38
06 Mte.	10 Kompetenzen, davon zwingend 1, 2, 5, 8, 13 (hier: a, b, f), 37, 38

Tab. 2

Kompe- tenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM ¹ / H ²	Spezifische Inhalte der FA-Weiterbildung Innere Medizin und Pneumologie	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl für die WB-Stätte im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
		Pneumologie					
1	KM	Prävention, Differentialdiagnose, Therapieoptionen, Rehabilitation und Nachsorge von Erkrankungen und Tumoren der Atmungsorgane		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
2	H	Diagnostik und konservative Therapie von pneumologischen Erkrankungen, davon		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- der Atemwege, insbesondere Asthma, chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD), Bronchiektasien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- der Lunge, insbesondere diffuse parenchymatöse Erkrankungen, Lungenemphysem		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- des Lungenkreislaufs, insbesondere pulmonale Hypertonie, Lungenembolie, Vaskulitiden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- des Mediastinum, insbesondere Mediastinitis		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- der Pleura, insbesondere Pneumothorax, Pleuritis und Pleuraempyem		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- der Atempumpe, insbesondere bei thorakalen Deformitäten, neuromuskulären Erkrankungen, Atemantriebsstörungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
3	H	Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation von schlafbezogenen Atmungsstörungen, insbesondere obstruktive und zentrale Schlafapnoe, Hypoventilationssyndrome		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
4	H	Vorsorge, Früherkennung, Diagnostik, konservative Therapie und Rehabilitation thorakaler Tumorerkrankungen, insbesondere		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Lungenkarzinom		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- pulmonale Metastasen anderer Tumore		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Pleuramesotheliom und andere pleurale Tumore		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- mediastinale Tumore		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Tumore der Brustwand, Sarkome, Lymphome		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- nicht-maligne intrathorakale Tumore		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
5	H	Vorsorge, Früherkennung, Diagnostik, konservative Therapie und Rehabilitation infektiologischer Erkrankungen der Atmungsorgane, insbesondere		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

¹ **Kognitive und Methodenkompetenz:** Inhalt systematisch einordnen und erklären können

² **Handlungskompetenz:** Inhalt selbstverantwortlich durchführen können

		- Pneumonie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Lungenabszess		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Virus-, Pilz- und parasitäre Infektionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Tuberkulose		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- nicht-tuberkulöse Mykobakteriosen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
6	H	Vorsorge, Früherkennung, Diagnostik, konservative Therapie und Rehabilitation facharztkompetenzbezogener allergologischer und immunologischer Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
7	H	Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation iatrogenen sowie durch Arbeitsplatz- und Umwelteinflüsse verursachte Erkrankungen, insbesondere durch inhalative Noxen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
8	H	Behandlung respiratorischer Notfälle, insbesondere akute Exazerbation chronischer Lungenerkrankungen sowie Notfallbehandlung von restriktiven und obstruktiven Lungenerkrankungen, neuromuskulären Erkrankungen, Thoraxschmerzen, akuter Dyspnoe, pulmonale Blutung, akute inhalative Lungenschäden, Thoraxtrauma		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
9	H	Mitbehandlung von Schwangeren mit pneumologischen Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
Diagnostische Verfahren in der Pneumologie							
10	KM	Untersuchungen des Lungenkreislaufs einschließlich Rechtsherzkatheter		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
11	KM	Transbronchiale und transösophageale Untersuchungen des Mediastinum und der Lunge		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
12	H	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Laboruntersuchungen pneumologischer einschließlich allergologisch-immunologischen Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
13	H	Funktionsuntersuchungen der Atmungsorgane einschließlich Rhinomanometrie, Peak Flow Monitoring, insbesondere		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- a) Ganzkörperplethysmographie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- b) Bestimmung des CO-Transfer-Faktors		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- c) Untersuchung von Atempump-Funktion und Atemmechanik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- d) unspezifische Hyperreagibilitätstestung der Atemwege		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- e) Atemgasmessung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- f) Blutgase und Säure-Basen-Haushalt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- g) kardiopulmonale Belastungsuntersuchungen einschließlich Spiro-Ergometrie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
14	H	Unspezifische und allergenvermittelte Provokations- und Karentests einschließlich epikutaner, kutaner, intrakutaner und inhalativer Tests		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
15	H	B-Modus-Sonographie der Thoraxorgane (ohne Herz)	100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ _____	Leistungsstatistik

16	H	Transthorakale B-/M-Modus-/Doppler-/Duplex-Echokardiographie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
17	H	Indikation, Durchführung und Befunderstellung von Röntgen-Thorax-Untersuchungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
18	H	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebenden Verfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
Endoskopische Verfahren							
19	KM	Bronchoskopie mit starrem Instrumentarium bei interventionellen Verfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
20	KM	Thorakoskopie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
21	KM	Biopsietechniken		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
22	KM	Komplexe bronchologische Verfahren, z. B. Ventile, Stents, Coils, Thermoplastie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
23	H	Flexible Bronchoskopie, davon	100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ _____	Leistungsstatistik
	H	- mit bronchoalveolärer Lavage	25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ _____	Leistungsstatistik
24	H	Bronchoskopisches Sekretmanagement, Blutstillung, Fremdkörperentfernung und Rekanalisation bei stenosierten Bronchien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
Schlafmedizinische Diagnostik							
25	KM	Polysomnographien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
26	H	Kardiorespiratorische Polygraphien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
Beatmung							
27	KM	Extrakorporale Gasaustauschverfahren, nasaler Hochfluss Sauerstoff		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
28	H	Invasive und nicht-invasive Beatmungstherapie einschließlich der Beatmungsentwöhnung/-beendigung und Mitbehandlung außerklinisch beatmeter Patienten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
29	H	Einstellung und Überwachung nächtlicher Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atmungsstörungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
Therapeutische Maßnahmen in der Pneumologie							
30	KM	Alternative therapeutische Verfahren zur Behandlung schlafbezogener Atmungsstörungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
31	H	Indikationsstellung zu thoraxchirurgischen Verfahren einschließlich Lungenvolumenreduktion und Lungentransplantation, auch in interdisziplinärer Zusammenarbeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
32	H	Pleurodeseverfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
33	H	Patientenschulung, insbesondere Tabakentwöhnung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
34	H	Medizinische Trainingstherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
35	H	Einleitung und Überwachung physiotherapeutischer Atemtherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
36	H	Behandlung von tracheotomierten Patienten, insbesondere bei Langzeitbeatmung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

37	H	Inhalationstherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
38	H	Langzeitsauerstofftherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
39	H	Erstellung eines Therapieplanes und Hyposensibilisierung allergischer Erkrankungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
Medikamentöse Tumortherapie und Supportivtherapie							
40	KM	Pharmakologie und Wirkungsweise medikamentöser Tumortherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
41	KM	Aspekte der Nachsorge bei medikamentöser Tumortherapie		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
42	KM	Grundlagen der Supportivtherapie und Rehabilitation bei Tumorerkrankungen des Fachgebietes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
43	H	Interdisziplinäre Indikationsstellung zu chirurgischen, strahlentherapeutischen, interventionellen und nuklearmedizinischen Behandlungsverfahren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
44	H	Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen, davon		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- Falldarstellungen	20	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ _____	Leistungsstatistik
45	H	Indikationsstellung zur medikamentösen Tumortherapie unter Berücksichtigung von Komorbiditäten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
46	H	Planung und Überwachung der medikamentösen Therapie bei Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz einschließlich der Prävention, Erkennung und Behandlung spezifischer Nebenwirkungen von Tumortherapeutika		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
47	H	Medikamentöse Therapie bei Patienten mit Tumoren der Facharztkompetenz in Behandlungsfällen, davon	100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ _____	Leistungsstatistik
		- zytostatisch		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- zielgerichtet		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- immunmodulatorisch		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		- antihormonell		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
48	H	Prophylaktische und interventionelle Supportivtherapie, insbesondere Antiemese, Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen, Antikoagulation		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
49	H	Palliativmedizinische Betreuung bei Patienten mit lebenslimitierenden pneumologischen Krankheiten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
Strahlenschutz							
51	KM	Grundlagen der Strahlenbiologie und Strahlenphysik bei der Anwendung ionisierender Strahlen am Menschen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
52	KM	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
53	H	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Datum: _____

Unterschrift /Stempel Antragstellende
